

PRESSEMITTEILUNG

„Surviving R. Kelly“: CRIME + INVESTIGATION holt zweite Staffel der preisgekrönten Doku in den deutschsprachigen Raum

- Die Doku-Serie „Surviving R. Kelly“ löste eine weltweite Debatte aus und führte zu zahlreichen Protesten gegen den R'n'B-Star. Nun kommt mit „Surviving R. Kelly Part II: The Reckoning“ die zweite Staffel eines der international erfolgreichsten Doku-Formate der vergangenen Jahre ins deutsche Fernsehen.
- Exklusive deutsche TV-Premiere von „Surviving R. Kelly Part II: The Reckoning“ als Teil der Kampagne „End Abuse Against Women“ von A+E Networks EMEA ab 7. Juni 2020 sonntags ab 20.15 Uhr auf Crime + Investigation
- Die neue Staffel lässt weitere Frauen, die R. Kelly Missbrauch vorwerfen, sowie zahlreiche andere Personen zu Wort kommen, darunter Journalisten, Juristen, Musikbusiness-Insider und #MeToo-Aktivistinnen.
- Aus Anlass der TV-Premiere der neuen Folgen wiederholt Crime + Investigation zuvor ab 17. Mai die erste Staffel von „Surviving R. Kelly“ sowie das Doku-Special „Surviving R. Kelly – The Impact“.
- Trailer: <https://youtu.be/56pVpqS0Bgs>



München, 4. März 2020: Sie war im vergangenen Jahr eine der aufsehenerregendsten Doku-Produktionen mit internationalem Erfolg und weitreichenden Folgen: „Surviving R. Kelly“. In der preisgekrönten Serie, die weltweit mehr als 26 Millionen Menschen sahen, erheben mehrere Frauen ihre Stimmen gegen R. Kelly und werfen ihm unter anderem sexuellen oder psychischen Missbrauch vor. In Folge der Ausstrahlung und der Debatte griff auch die US-Justiz die in

der Doku-Serie geäußerten Vorwürfe auf, es kam zu Festnahmen R. Kellys sowie zur Anklage, zu weiteren Anschuldigungen und Konzertabsagen, auch in Deutschland. Die Doku sorgte darüber hinaus dafür, dass die Anrufe bei Hotlines für sexuelle Übergriffe um 35 % zunahm, Aktivistinnen zu #MuteRKelly auf die Straße gingen und im Netz ihren Protest zum Ausdruck brachten. Die Frauen, die in „Surviving R. Kelly“ ihre Stimme gegen den Musiker erhoben, fanden große Beachtung und bestärkten weitere Frauen darin, ihre Vorwürfe öffentlich zu machen.

Nun kommt mit „Surviving R. Kelly Part II: The Reckoning“ die zweite Staffel des Doku-Formats in den deutschsprachigen Raum: Crime + Investigation, der True-Crime-Sender von A+E Networks Germany, wird die fünf neuen Episoden der Doku-Serie ab 7. Juni 2020 sonntags ab 20.15 Uhr als deutschsprachige TV-Premiere zeigen: am 7. und 14. Juni jeweils zwei einstündige Folgen und am 21. Juni die anderthalbstündige finale Folge. Vor der Erstaussstrahlung der neuen Staffel zeigt Crime + Investigation in den Wochen zuvor alle sechs Episoden der ersten Staffel von „Surviving R. Kelly“ (ab 17. Mai sonntags ab 20.15 Uhr zwei Episoden in Folge) sowie das Doku-Special „Surviving R. Kelly – The Impact“ (am Sonntag, 7. Juni, um 18.10 Uhr und damit unmittelbar vor dem Start der neuen Staffel) über die Folgen der Doku. Die Produktion ist inzwischen preisgekrönt: Bei den Critics' Choice Real TV Awards und den MTV Awards wurde sie ausgezeichnet, zudem erhielt sie eine Emmy-Nominierung.

Die neue Staffel von „Surviving R. Kelly“ widmet sich den weiteren Entwicklungen des Falls R. Kelly, der bis heute die Justiz beschäftigt und in der ersten Staffel von „Surviving R. Kelly“ erstmals umfassend aufgerollt wurde. Die neue Produktion widmet sich dabei nicht nur den Protestaktionen und der Debatte, die „Surviving R. Kelly“ auslöste, sondern fördert auch neue Informationen zu den Vorwürfen und der Frage zutage, wie es R. Kelly gelang, sich immer wieder früheren Gerichtsverfahren zu entziehen. So lässt die neue Doku-Staffel weitere Frauen, die R. Kelly Missbrauch vorwerfen, sowie zahlreiche andere Personen zu Wort kommen, darunter der Journalist und Autor Jim DeRogatis, die Musikbusiness-Insider Damon Dash, Mathew Knowles und Jimmy Maynes, die #MeToo-Gründerin und -Aktivistin Tarana Burke, der Comedian und Moderator W. Kamau Bell, die Schauspielerin und Sängerin Sheryl Lee Ralph, die Radiomoderatorin Angela Yee, die Kulturkritikerin Jamilah Lemieux, die Politikerin und derzeitige Staatsanwältin von Cook County (Illinois, USA), Kimberly M. Foxx, sowie die Frauenrechtlerin und Anwältin Gloria Allred.

Emanuel Rotstein, Programmchef von A+E Networks Germany: „Die enorme Resonanz, die ‚Surviving R. Kelly‘ erfahren hat, bestärkt uns in dem Anliegen, auch weiterhin gesellschaftlich heißes Eisen anzupacken und eine Diskussion und tiefere Auseinandersetzung mit Tabuthemen anzuregen. ‚Surviving R. Kelly Part II: The Reckoning‘ nimmt genau da den Faden auf, wo die erste Staffel aufgehört hat, thematisiert die hitzige Debatte um den gefallenen R'n'B-Star und zeigt die ganze Bandbreite zwischen der Wiederaufnahme von staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen, Victim Blaming (Täter-Opfer-Umkehr) in sozialen Netzwerken und einem drastischen Anstieg von Anrufen bei Hilfetelefonen von Gewaltopfern. Dabei geht es nicht darum, die Aufgabe der Gerichte zu übernehmen, sondern lediglich den Opfern zuzuhören.“

„Surviving R. Kelly Part II: The Reckoning“ wurde für den zu A+E Networks gehörenden US-Sender Lifetime von Kreativ Inc. produziert. Executive Producer sind Joel Karsberg und Jesse Daniels von Kreativ Inc., dream hampton, Tamra Simmons, Maria Pepin sowie Brie Miranda Bryant (seitens Lifetime). Sudi Khosropur fungiert als Co-Executive Producer.

Die neue Staffel der Doku-Serie ist Teil der Kampagne „Gewalt gegen Frauen beenden“ („End Abuse Against Women“) von A+E Networks EMEA, die in über 100 Ländern rund 74 Millionen Menschen zum Stopp von Gewalt gegen Frauen aufruft.



Informationen zu Crime + Investigation bzw. zu A+E Networks Germany gibt es unter www.crimeandinvestigation.de, www.aenetworks.de, www.instagram.com/crimeinvestigationde und www.facebook.com/CIdeutschland und Seite 3

Über CRIME + INVESTIGATION:

CRIME + INVESTIGATION (CI) ist der erste und einzige True-Crime-Sender im deutschsprachigen Raum. Der nichtfiktionale Sender von A+E Networks Germany setzt auf ein breites Spektrum internationaler wie lokaler Factual-Crime-Formate und greift gesellschaftlich relevante wie brisante Themen auf. Das Programm umfasst weit über 300 TV-Premieren im Jahr und besteht aus bis zu 80 Prozent eigenproduzierten Formaten des US-Mutterhauses A+E Networks. Zum Portfolio zählen auch deutsche Eigenproduktionen wie „The Invisible Line – Die Geschichte der Welle“. CI ist als Pay-TV-Angebot u.a. bei Sky, Vodafone und Telekom empfangbar, ausgewählte Formate sind zudem über VOD-Plattformen verfügbar. Weitere Informationen zum Empfang und zum Sender finden sich unter www.crimeandinvestigation.de, www.facebook.com/CIdeutschland sowie unter www.instagram.com/crimeinvestigationde.

Über A+E NETWORKS GERMANY:

Die Pay-TV-Sender HISTORY und CRIME + INVESTIGATION werden im deutschsprachigen Raum von A+E Networks Germany betrieben und vermarktet. A+E Networks Germany wird vertreten durch die The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG. mit Sitz in München und ist Teil von A+E EMEA, einer 100-prozentigen Tochter von Hearst. A+E Networks zählt zu den international führenden Produzenten im Bereich Factual Entertainment mit exklusiven Serien und Doku-Reihen wie „Alone“, „Aufstand der Barbaren“ und „60 Days In“. Aus den 2014 gegründeten A+E Studios gingen darüber hinaus fiktionale Erfolgsserien wie „Roots“ hervor. Zu teils preisgekrönten Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige Publikum realisierte, zählen „Der elfte Tag – Die Überlebenden von München 1972“, „Die Legion: Deutscher Krieg in Vietnam“, „Die Befreier“, „Protokolle des Bösen“, „Guardians of Heritage – Hüter der Geschichte“ und „The Invisible Line – Die Geschichte der Welle“. Weitere Informationen zu A+E Networks Germany, HISTORY und CRIME + INVESTIGATION unter: history.de | crimeandinvestigation.de | aenetworks.de

Pressekontakt CRIME + INVESTIGATION:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: 089/208 04 81 16
E-Mail: nicolas.finke@aenetworks.de

crimeandinvestigation.de
aenetworks.de

